



Furnacher Gemeindenachrichten

An einen Haushalt!
Folge 4/2009 – 153

Amtliche Mitteilung!

Zugestellt durch Post.at!
20. Mai 2009

Der Blutspendedienst vom Roten Kreuz für Oö. lädt Sie herzlich ein zur

BLUTSPENDEAKTION

am Freitag, 5. Juni 2009 von 15:30 – 20:30 Uhr

in der Volksschule Furnach

Liebe Furnacherinnen und Furnacher!

Blut spenden können alle gesunden Personen im **Alter zwischen 18 und 65 Jahren** im **Abstand von 8 Wochen**. Der vor der Blutspende auszufüllende Gesundheitsfragebogen und das anschließende vertrauliche Gespräch mit unserem Arzt dienen sowohl der **Sicherheit unserer Blutprodukte**, als auch der **Sicherheit der Blutspender**. Bitte bringen Sie einen **amtlichen Lichtbildausweis** oder Ihren **Blutspendeausweis** zur Blutspende mit. Den Laborbefund erhalten Sie ca. 8 Wochen später zugeschickt, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

Sie sollten in den letzten 3-4 Stunden vor der Blutspende zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und nach der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden.

Sie dürfen nicht Blut spenden, wenn Folgendes zutrifft:

- Einnahme von Blutdruckmedikamenten
- „Fieberblase“
- offene Wunde, frische Verletzung
- akute Allergie
- Krankenstand und Kur

In den letzten 48 Stunden:

- Eine Impfung mit Totimpfstoff z.B. FSME Influenza,
- Diphtherie, Tetanus, Polio, Meningokokken, Hepatitis-A/-B, etc.

In den letzten 3 Tagen:

- Desensibilisierungsbehandlung (Allergien)

In den letzten 7 Tagen:

- Zahnbehandlung
- Zahnsteinentfernen

In den letzten 4 Wochen:

- Infektionskrankheiten (Grippaler Infekt, Darminfektion bzw. Durchfall, etc.)
- Eine Impfung mit Lebendimpfstoff, z.B. Masern Mumps, Röteln, Schluckimpfung, BCG etc.
- Zeckenbiss
- Einnahme von Antibiotika, Schmerzmittel

In den letzten 4 Monaten:

- Piercen, Tätowieren, Ohrstechen, Akupunktur außerhalb der Arztpraxis
- Magenspiegelung, Darmspiegelung
- Kontakt mit HIV, Hepatitis-B, -C

In den letzten 6 Monaten:

- Aufenthalt in Malariagebieten

Für Fragen steht Ihnen die Blutzentrale Linz unter der kostenlosen **Blutspende-Hotline: 0800 / 190 190** bzw. die **e-mail Adresse office@blutz.o.redcross.or.at** zur Verfügung. Weitere Blutspendetermine können Sie in Tageszeitungen sowie im **Internet** unter www.o.rotekreuz.at erfahren.

Bitte kommen Sie Blut spenden, denn nur mit **Ihrer Blutspende** können wir alle Oö. Krankenhäuser mit genügend lebensrettenden Blutkonserven versorgen.

Spende Blut – Rette Leben!



Gesunde Gemeinde Fornach

Stammtisch für Pflegende Angehörige

Fronleichnam, 11. Juni – Abschluss: Schifffahrt auf dem Attersee

Treffpunkt 18:30 Uhr beim Raikaparkplatz in Vöcklamarkt – gemeinsame Fahrt nach Attersee;
19:15 Uhr Schifffahrt; Kosten ca. € 15,-; bitte Fahrgemeinschaften bilden.

Bitte um Anmeldung bei: DGKS Hermine Gebetsberger, Tel. 0676/35 15 979

Nächster Stammtischtermin: Do, 10.9. im GH Rauchenschwandner (Grüner Baum) in Vöcklamarkt!

Hausbrunnenuntersuchung

Das Land Oö. führt im Oktober 2009 wieder eine Hausbrunnenuntersuchung durch. Neben einem Lokalaugenschein vor Ort wird eine Wasserprobe zur chemischen Analyse und bakteriologischen Untersuchung entnommen. Die Kosten hierfür betragen € 32,- je Brunnen. Im Vergleich kostet eine Überprüfung durch ein befugtes Unternehmen ein Vielfaches dieses Betrages.

Interessenten werden eingeladen, sich bis 30.6.2009 zu dieser Untersuchung anzumelden!

Reisepass-Antragstellung

Wie Sie vielleicht schon über diverse Medien erfahren haben, wird bei neu ausgestellten Reisepässen auch Ihr Fingerabdruck – sprich Fingerprint - digital erfasst.

Seit April musste für eine Reisepassausstellung direkt zur BH Vöcklabruck gefahren werden. Ab 2. Juni 2009 sind auch am Gemeindeamt die technischen Voraussetzungen dafür geschaffen und kann die Reisepass-Antragstellung wie gewohnt vor Ort erfolgen. Bis zur Auslieferung des Reisepasses vergehen gewöhnlich 2 – 3 Wochen. In dringenden Fällen muss der Antrag aber weiterhin bei der Bezirkshauptmannschaft eingebracht werden.

Friedhofserweiterung

Am 11. Mai 2009 wurde mit der Friedhofserweiterung begonnen. Auf der Wiese Richtung Bauhof können über 50 neue Gräber und zusätzliche Flächen für Urnengräber geschaffen werden. Die bestehenden Wandgräber an der Ostseite werden mit Einverständnis aller Grabbesitzer und der Pfarre umgedreht und durch Doppelgräber ersetzt. Der Haupteingang entsteht nach dem Pfarrheim, wo auch zusätzliche Parkplätze geschaffen werden. Die beauftragte Baufirma Pesendorfer ist bemüht die Arbeiten möglichst rasch durchzuführen. Bis Allerheiligen sind alle Arbeiten abgeschlossen und erfolgt die offizielle Segnung des vergrößerten Friedhofes.



Sportplatzsanierung

Ende April wurde der Sportplatz in Fornach einer Sanierung durch die Fachfirma Putscher aus Geinberg unterzogen. Die Kosten von rd. € 8.000,- werden größtenteils vom Land Oö. übernommen. Voraussichtlich Anfang Juli wird der Platz wieder spielbar sein.



Heimatstube Vöcklamarkt-Pfaffing-Fornach mit Uhrmacher - Handwerksmuseum im Moserhaus Vöcklamarkt (neben der Kirche)

Öffnungszeiten ab April 2009: Sonntags von 9 – 11:30 Uhr

Individuelle Führungen und Besichtigungszeiten können nach Voranmeldung bei Eduard Gruber, Tel. 2639 oder 2621 bzw. Anton Durchner, Tel. 3857 oder 0664/18 58 312 vereinbart werden!

“Musik beim Wirt” präsentiert “Folksmusik”
(anlässlich hochlöblichen 100 Jahren 'Lohninger's Wirtshaus')

ANIADA A NOAR



Michael Krusche: Geige, Gitarre, Maultrommel, Gesang
Wolfgang Moitz: Flöten, Dudelsack, Akkordeon, Maultrommel, Gesang
Bertl Pfundner: Ziehharmonika, Gitarre, Mandoline, Gesang
Andreas Safer: Geige, Mandoline, Maultrommel, Gesang

„Musik für Herz, Hirn und Bauch,
Volksmusik bleibt eben das, was
enthusiastische Leute spielen und singen ...“

“... sie spielen nicht nur konzertant,
sondern auch bei Festen, mitten
unter den Leuten.”

FREITAG, 29.5.2009, 20 UHR
GASTHAUS LOHNINGER, FORNACH

VVK: 10.- / AK 12.- · Reservierung angeraten!

07682-5014 d'Wirtin · 0681-10379288 Walter · 07682-5505 d'Gmoa'

Veranstalter: Gemeinde Fornach - Kultur

KONRAD
ENERGIE & WÄRMETECHNIK
ein weiber tipp!

scharmüller
ANHÄNGERKUPPLUNGEN

Raiffeisenbank 
in Fornach

Vorankündigung – weitere Veranstaltung im Rahmen "Musik beim Wirt":

Samstag, 11.7.2009 – 20 Uhr:
Auftakt zum Trachtensonntag mit der Gruppe "Steirische Vielfalt"
Näheres unter www.steirische-vielfalt.at

Benefizkonzert

zu Gunsten des Vereines



Der gesamte Reinerlös wird an die österreichischen Herzkinder gespendet!

Fr., 5. Juni 2009 • 20 Uhr
Pfarrkirche Fornach

G-Dur ralfoan!

Ob „Dur“ - oder moll, dafür zeigt sich das Ensemble

Quinternio Wien verantwortlich

Alexandra Lidauer - Querflöte

Erwin Schwengerer - Horn

Peter Mayrhofer - Oboe

Markus „Max“ Lidauer - Fagott

Peter Pfafil - Klarinette

und

Robert Templ ist mit ausgewählten Texten der „Ralfoarer“ des Abends!

Für alle, die ein Herz für Kinder haben, sind Karten im VVK um EUR 10,- bei der Gemeinde Fornach oder Abendkasse zum Preis von EUR 12,- erhältlich!

Petersfeuer – Vorankündigung

am **Freitag, 19. Juni 2009 ab 19:30 Uhr** (kein Ersatztermin)

Ort: Wiese oberhalb vom "Lohninger-Stall" – Richtung Feichtenberg

Für Unterhaltung und das leibliche Wohl ist gesorgt!

Wer geeignetes "Feuerholz" hat, möge dies im GH Lohninger, Tel. 5014 (Schmid Thomas) melden – wird abgeholt!



Stellenangebote

Firma Rauchenzauner KG

1 Betriebsschlosser zum sofortigen Eintritt

Bewerbungen an: Fa. Rauchenzauner, Mühlberg 5, 4890 Frankenmarkt, Tel. 07684/6054-11 (Fr. Pichler)

Lehrstelle Koch/Köchin ab September 2009

im Bezirksalten- und Pflegeheim Attnang-Puchheim

Bewerbungsunterlagen können beim SHV Vöcklabruck, Tel. 07672/702-307 – Frau Bachinger angefordert werden. Ende der Bewerbungsfrist: 19.6.2009

Freizeittipps



Im einzigartigen Naturspielpark Schloss Walchen bieten wir Ihnen Spiel und Spaß für Kinder jeder Altersgruppe. Über 100 pädagogisch wertvolle Stationen lassen die Kinder durch eigene Aktivität viel über sich, und ihre Umwelt erfahren.



Zum Beispiel gibt es Fassrutschen, Heuhupfen, Kroquet spielen, Toben in der Villa Kunterbunt, uvm. Zudem ist eine Grillmöglichkeit bei Lagerfeuer gegeben.

Entlang des Kräuterpfades können die Kinder an den Beeren naschen, Kräuter riechen, usw. Die vom Aussterben bedrohten Haustierrassen runden das Lehrangebot für die Kinder ab.

Feiern Sie mit uns! Anlässlich unseres 30jährigen Jubiläums bietet der Naturspielpark Schloss Walchen als besonderen Anreiz für Ferienaktionen den ermäßigten Preis für eine Tageskarte von 4 € pro Kind (Begleitpersonen gratis). Zusätzlich finden viele Veranstaltungen statt zu denen wir Sie herzlich einladen möchten. Informieren Sie sich über das Programm auf unserer Homepage www.kinderweltmuseum.at.

Falls Interesse besteht, ist ein Besuch des Museums „Welt der Kinder“ im Preis inkludiert. Das Museum stellt die Alltagswelt der Kinder im 18.& 19. Jhdt. authentisch dar.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihre
Friedrun Hanreich

PS.: Um Voranmeldung wird gebeten.



UNION TENNISCLUB PFAFFING-VÖCKLAMARKT

Salzburger Straße 28, 4870 Vöcklamarkt, ulrike.maister@a1.net

EINLADUNG

zum

TAG DER OFFENEN TÜR

im Tennisclub Pfaffing-Vöcklamarkt

Am Freitag den 29. Mai 2009

von 14 – 17 Uhr

laden wir Interessierte jeden Alters zu einem **kostenlosen „Tennischnuppern“** ein.

Die Frühlings-Highlights mit der OÖ Familienkarte

- **"10 Jahre OÖ Familienkarte"** – großes Familienfest am 6. Juni 2009 auf dem Hauptbahnhof-Vorplatz in Linz von 10 – 18 Uhr.
- **Aquapulco – Familienmonat im Juni**
Für alle Wasserratten, die wieder einmal so richtig Spaß und Action haben wollen, ist das die beste Gelegenheit zum günstigen Tarif. Die beliebte Wasserwelt kann von allen Familienkartenbesitzern den ganzen Monat Juni zum halben Preis genutzt werden.
- **Kinderfahrradsitze um 27,50 Euro.** Durch Unterstützung von Kooperationspartnern kann der Kinderfahrradsitz der Firma Walser um € 27,50 bei allen Filialen der Firma Forstinger erstanden werden. Der Fahrradsitz ist für Kinder bis 22 kg geeignet. Weitere Informationen finden Sie auf www.familienkarte.at.



Frühlingszeit ist Jungtierzeit

Auch nach diesem harten Winter wurde es wieder Frühling. Es ist wieder warm, die ersten Blumen blühen und allerorts sprießt frisches Grün. In der Tierwelt stellt sich Nachwuchs ein und vom Froschlaich und Entenküken bis zum Rehkitz und Jungfuchs regt sich neues Leben.

Leider trifft es die Tierwelt in unserer Kulturlandschaft von Frühling zu Frühling schwerer – der Mensch nutzt die Natur relativ einseitig und zu seinen Vorteilen, wengleich Jäger und andere Naturschützer sich um Ausgleich und Schadensbegrenzung bemühen, wenn sie Nistkästen anbringen, Wildäcker anlegen, Einstands- und Rückzugsflächen schaffen oder neue Hecken pflanzen.

Allein, alle diese Maßnahmen helfen dem jungen Tierleben nicht auf Dauer, wenn nicht die breite Masse der Naturnutzer mitzieht: Auch **Sie** als Anhänger eines naturbelassenen Lebensraumes sind gefordert, bestimmte Verhaltensregeln einzuhalten, sodass wir in der Folge **gemeinsam** die „Verlierer“ der Kulturlandschaft schützend unterstützen und in ihrem Dasein möglichst wenig stören.

Blieben Sie also bitte beim Wandern, Joggen oder Nordic-Walken auf den markierten Wegen und versuchen Sie, die frühen Morgen- und späten Abendstunden zu meiden. Auch Ihr vierbeiniger Freund sollte dabei auf dem Weg und an der Leine bleiben. Der Hund soll durch Ihr falsches Verhalten nicht dazu verleitet werden, Jungtiere zu hetzen oder gar zu reißen. Übrigens: Jungwild bitte nicht berühren, es handelt sich um keine Findelkinder und die Eltern sind meist nicht weit von ihren Schützlingen entfernt!

Hin und wieder taucht die Rechtfertigung auf: „Warum auf das Wild Rücksicht nehmen? Die Jäger erschießen es ja sowieso!“

So ist es nun wirklich nicht! Sicher, Jäger nutzen die Natur im vielfältigen Jagderleben und dazu gehört nun einmal auch das Schießen zur Erbeutung von Wildbret als wertvolle natürliche Ressource. Aber diese jagdliche Nutzung verlangt umfassendes Wissen über das Wild, dessen Schonzeiten und seine Lebensräume und vor allem verständnisvollen Einsatz. Dieser Einsatz ist es auch, dem wir unsere noch immer artenreiche Wildtierwelt verdanken.

Helfen wir also zusammen, dass uns diese erhalten bleibt, denn: Naturliebe und Jagd verpflichten! Danke!

Wenden Sie sich bitte mit Fragen zur Jagd an den OÖ Landesjagdverband unter 07224/20083 oder per Email an office@oeljv.at – oder an die örtliche Jägerschaft!

Auch Wildunfälle gehören gemeldet!

Die Jägerschaft bittet Sie bei Wildunfällen im Gemeindegebiet von Fornach, die zuständigen Jäger zu verständigen:

Es sind dies:

Kahleitner Anton, Feichtenberg 10

Tel. 07682/5322

Lehner Franz, Feichtenberg 5

Tel. 07682/5269

Treml Hubert, Röth 5

Tel. 0650/57 17 481

Ein Weidmannsdank – Die Fornacher Jägerschaft!

Impressum:

Erscheinungsort und Erscheinungspostamt: 4892 Fornach

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Gemeindeamt 4892 Fornach 2

E-Mail: gemeinde@fornach.ooe.gv.at; Internet: www.fornach.ooe.gv.at

Für den Inhalt verantwortlich – soweit es sich nicht um einen Fremdbeitrag handelt: GS. Anton Putz; Druck: Eigenvervielfältigung